

# Von Goethe zu Nerval

Ein deutsch-französischer Abend  
mit Poesie und Wein

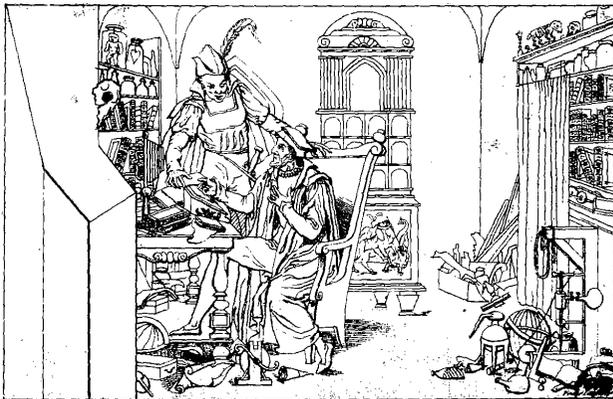
Freitag, 6. Juni 2014

19 Uhr

IG-Farbenhaus, 1. Stock

Eisenhower-Raum

(Raum 1.314)



## Programm

### Begrüßung

### Goethe und sein Übersetzer Nerval

Anne Lagny (Lyon)

### Lesung: Deutsch und Französisch

*Im Anschluss an die einstündige Lesung reichen wir  
ein Glas Wein*

In Kooperation:

Ecole Normale Supérieure (Lyon)

Prof. Dr. Anne Lagny

Institut für deutsche Literatur und ihre  
Didaktik

Dr. Christoph Kleinschmidt

Institut für Romanische Sprachen und  
Literaturen

Dr. Frank Estelmann

Gérard de Nerval (1808-1855) war nicht nur einer der einflussreichen Literaten seiner Zeit, sondern auch einer der frühen französischen Goethe-Übersetzer. Seine Übertragung des „Faust“ gehört zu den kongenialen Übersetzungen in der europäischen Literaturgeschichte. Weniger bekannt ist, dass Nerval auch die Poesie Goethes ins Französische übersetzt hat. Um diese Lyrik-Übersetzungen im Vergleich zum Goetheschen Original soll es an diesem Abend gehen.

Die französische Germanistin [Anne Lagny](#) ist seit 2009 Universitätsprofessorin an der École Normale Supérieure (ENS) in Lyon. Mit Forschungsschwerpunkten in der Literatur des 17. und 18. Jahrhunderts, hat sie sich besonders um die Erforschung des deutschen Pietismus verdient gemacht. Sie hat selbst als Übersetzerin gearbeitet.

